

Langendorf GmbH
Bahnhofstraße 115
45731 Waltrop
Tel: +49 (0) 2309 / 938-0
Fax: +49 (0) 2309 / 938-190
www.langendorf.de
presse@langendorf.de

Geschrieben am 14. April 2014 von Robert Otto
Seite 1 von 2
Anzahl der Zeichen (ohne Leerzeichen / Bildunterschriften): 2.422

Presseinformation

Thermomulde auf Roadshow vorgestellt

Unter dem Namen ISOXX präsentiert Langendorf einen Sattelkipper, der durch seine Ausstattung speziell auf die Anforderungen der Asphaltbeförderung abgestimmt ist.

Mit der „Einsatzankündigung von Maßnahmen zur Steigerung der Asphalteinbauqualität“ hat das Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung (BMVBS) am 18.10.2013 eine Verordnung auf den Weg gebracht, die stufenweise ab 2015 verpflichtend eingeführt werden soll.

Speziell auf diese Anforderungen abgestimmt, hat Langendorf neue Kippauflieger entwickelt, deren Innenwände von den Außenwänden vollständig thermisch isoliert sind.

Als Kastenmulde aus hochwertigem Aluminium oder auch in der Ausführung Stahl-Halbschale bietet Langendorf je nach erforderlichem Einsatzzweck Kippmulden unter dem Namen ISOXX an, mit denen die geforderten Isolierwerte spielend erreicht werden.

Die komplett neue Konstruktion beider Fahrzeugtypen entkoppelt die Innen- von der Außenwand, Wärmebrücken werden somit vermieden. Gleichzeitig wird über das patentierte Verfahren eine hohe mechanische Beständigkeit und Steifigkeit erreicht und garantiert eine lange Lebensdauer der ISOXX-Auflieger.

Trotz der stabilen Ausführung der Innen- und Außenmulde und der lückenlosen Verwendung des hochwertigen Isoliermaterials auf Schaumbasis konnte das Leergewicht fast unverändert beibehalten werden. So wiegt die 26 qm³ Aluminium-Kastenmulde inklusive der Bodenisolierung, der vorgeschriebenen Plane und Temperatursensierung weniger als 5.400 kg. Je nach Ausstattung ist es möglich, das Leergewicht mit Isolierung auf unter 5.000 kg zu reduzieren.

Das verwendete Isoliermaterial ist für eine dauerhafte Belastung von 200 Grad ausgelegt, zieht und speichert dabei kein Wasser und verrottet nicht. Die von Langendorf gewählte Isolierung ist natürlich CFC/HCFC frei und kann im Reparaturfall geschweißt werden, ohne Schaden davonzutragen.

Dieses Fahrzeug wurde deutschlandweit verschiedensten Unternehmern vorgestellt und sorgte trotz der umfangreichen Ausstattung mit seiner hohen Nutzlast für positives Aufsehen. Das geringe Leergewicht sowie der überschaubare Preisaufschlag für die Isolierung der vier Wände und des Bodens wurden von den Transportunternehmen einhellig gelobt.

Selbstverständlich sind die Fahrzeuge aus der ISOXX-Baureihe mit allen Details und Spezifikationen erhältlich, für die Langendorf bekannt ist. Achskonfigurationen nach Wahl, Verschleißbleche aus Aluminium oder vergütetem Stahl, Rollplane oder mit elektrischer Betätigung; die Liste der Optionen und Varianten wird durch die thermische Isolierung der

Bei Fragen zu dieser Information hilft:
Langendorf GmbH
Robert Otto
Leiter Marketing
Tel.: +49 (0) 172 / 2 19 16 84

Langendorf GmbH
Bahnhofstraße 115
45731 Waltrop
Tel: +49 (0) 2309 / 938-0
Fax: +49 (0) 2309 / 938-190
www.langendorf.de
presse@langendorf.de

Geschrieben am 14. April 2014 von Robert Otto
Seite 2 von 2
Anzahl der Zeichen (ohne Leerzeichen / Bildunterschriften): 2.422

46 ISOXX-Baureihe nicht beeinträchtigt. Somit sind weiterhin individuelle Konfigurationen des
47 ISOXX für den optimalen Einsatzzweck des Transportunternehmers möglich.
48
49



50
51
52 Bildnachweise (alle Bilder Quelle: Langendorf)

53
54
55 Speziell für die Anforderungen der Asphaltwirtschaft konstruiert: Die ISOXX-Baureihe von
56 Langendorf.

57
58 Thermisch getrennte Innen- und Außenwände für sorgen für beste Isolierung.

59
60 Geringes Leergewicht, hohe Nutzlast: Mit ISOXX kann auch mit der neuen Verordnung
61 gewinnbringend gefahren werden.

62
63

Bei Fragen zu dieser Information hilft:
Langendorf GmbH
Robert Otto
Leiter Marketing
Tel.: +49 (0) 172 / 2 19 16 84